



Antrag auf Anerkennung

von Zeugnissen von Spätaussiedlern

Hiermit beantrage ich die Prüfung meiner/meines beigelegten Zeugnisse/-s auf Anerkennung bzw. Gleichstellung nach § 10 Abs. 2 des Bundesvertriebenengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 1993 (BGBl. I, S. 829).

Vorname:

Nachname:

Geschlecht: männlich weiblich divers

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon (für Rückfragen):

E-Mail (für Rückfragen):

Berufsbezeichnung
auf Originalzeugnis:

Beantragter
deutscher Beruf:

Ich besitze eine/-n Bundesvertriebenenausweis/Spätaussiedlerbescheinigung.

Des Weiteren erkläre ich hiermit, dass ich bei keiner anderen Stelle und in keinem anderen Bundesland einen Antrag auf Anerkennung bzw. Gleichstellung dieser/s Zeugnisse/s gestellt habe.

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigelegt:

1. ein Lebenslauf
2. eine Farbkopie Ihres Personalausweises
3. eine Farbkopie Ihrer/Ihres Spätaussiedlerbescheinigung/Bundesvertriebenenausweis
4. eine Farbkopie Ihres Originalzeugnisses mit Noten
5. eine Farbkopie Ihrer Zeugnisübersetzung
6. Arbeitsbuch (wenn vorhanden)

Bitte den **ausgefüllten und unterschriebenen** Antrag zusammen mit den erforderlichen Unterlagen an folgende Adresse schicken:

IHK für München und Oberbayern
Berufsanerkennung
80323 München

Gerne können Sie uns die Antragsunterlagen in
PDF-Format auch per E-Mail an
[@ berufsanerkennung@muenchen.ihk.de](mailto:berufsanerkennung@muenchen.ihk.de)
zukommen lassen.